

Universitätskurs

Psychosozialorientierte Gesundheitsförderung

BILDUNG & SOZIALES

DER WEG MITTEN INS LEBEN

In Kooperation mit
der Pädagogischen
Hochschule Steiermark

weiter.bilden
weiter.entwickeln



Psychosozialorientierte Gesundheitsförderung

weiter.lernen Kinder und Jugendliche verbringen einen beträchtlichen Teil ihrer Zeit in der Schule, einem Ort, an dem sie lernen, leben und arbeiten. Schule ist aber auch ein wichtiger Raum für Gesundheitsförderung. In erster Linie geht es dabei um die Stärkung der persönlichen, sozialen und psychischen Kompetenzen, um einen stabilen Selbstwert zu erarbeiten und zu einer individuellen, gesunden Identitätsentwicklung zu finden. Dazu braucht es strukturierte und systematische Maßnahmen.

Ziel dieses Universitätskurses, der in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Steiermark stattfindet, ist es daher, die soziale Kompetenz im Sinne von Persönlichkeitsbildung mit den drei Säulen Suchtprävention, Konflikt- und Stressmanagement zu entwickeln und zu fördern sowie die eigene Persönlichkeit in reflexiven Prozessen wahrzunehmen, um im Feld der psychosozialorientierten Gesundheitsförderung handlungsfähig zu werden.



VR HS-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ
Regina Weitlaner
PH Steiermark

Stellvertretende Leitung

„Der Mensch im 21. Jahrhundert ist psychosozialen Belastungen verstärkt ausgesetzt. Diese können zu einer Vielfalt an körperlichen Beeinträchtigungen führen. Der Universitätskurs vermittelt Grundlagen und Handlungswissen, um Maßnahmen, Programme, u.a., welche die psychosoziale Gesundheit fördern, insbesondere für den schulischen Bereich planen und durchführen zu können sowie individuelle Ressourcen zu entwickeln und zu fördern.“

weiter.kommen

Folgende Zulassungsvoraussetzungen sind zu erfüllen:

→ Matura oder der Nachweis einer dreijährigen Berufserfahrung

Prävention zwischen individueller psychischer Konstitution und äußeren Lebensbedingungen

weiter.informieren



2 Semester, berufs begleitend



34 ECTS



Deutsch



Unterrichtszeiten:
freitags: 15.00–20.00 Uhr
samstags: 9.00–18.00 Uhr
sowie eine geblockte Woche in den Sommerferien



EUR 2.900,-



Abschluss:
Zertifizierter Gesundheitscoach für psychosoziale Gesundheitsförderung



Universität Graz



Anmeldung auf
www.uniforlife.at



Lebenslauf, Motivations schreiben und Zeugnisse
übermitteln



Zulassung zum Kurs
durch die wissenschaftliche
Lehrgangslleitung

Semesterinhalte

Selbstwert und Selbstorganisation

Selbstwahrnehmung und Realitätskonstruktion

Persönlichkeitsentwicklung im Kindes- und Jugendalter

Einführung in aktuelle Handlungsfelder der Suchtprävention

Suchtarten:

substanzabhängige und substanzunabhängige Süchte

Drogenpolitik und rechtliche Aspekte

1

Grundlagen der Friedens- und Konfliktforschung

Analyse von Konfliktverhalten

Modelle und Methoden der Suchtprävention

Unterstützungsangebote im Bereich Suchthilfe

**Modelle und Methoden der Friedensförderung
und des Konfliktmanagements**

Führung von Konfliktgesprächen

**Ethische und interkulturelle Aspekte
aus interdisziplinärer Perspektive**

Grundlagen der Gesundheitsförderung

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen

Marketing

Fachspezifisches Projekt und Projektpräsentation

Verpflichtende Praxis: Erste-Hilfe-Kurs

2

Universitätskurs

Psychosozialorientierte Gesundheitsförderung

*UNI for LIFE arbeitet
mit ausgewählten
Kooperationspartner:innen,
die auf ihrem Gebiet
zukunftsweisendes
Wissen generieren*



**Pädagogische
Hochschule
Steiermark**

Lernen.Lehren.Forschen.
Wir gestalten Bildungszukunft!

Pädagogische Hochschule Steiermark
Hasnerplatz 12, 8010 Graz, Austria
www.phst.at

UNI for LIFE Weiterbildungs GmbH
Beethovenstraße 9, 8010 Graz, +43 316 380-1013,
office@uniforlife.at, www.uniforlife.at

Stand: Juli 2023 | Druck- und Satzfehler sowie inhaltliche Änderungen vorbehalten.
Design: taska.at | Icons: shutterstock.com/StockVector

**Wissenschaftliche
Leitung**
Ao.Univ.-Prof.ⁱⁿ i.R. Mag.^a Dr.ⁱⁿ
Andrea Paletta
Universität Graz

**Stellvertretende
wissenschaftliche Leitung**
VR HS-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ
Regina Weitlaner
Päd. Hochschule Steiermark